Eine kleine Herausforderung · 6 Töne

So spielst du Momotarō (Der Pfirsichjunge) auf der Okarina



Aus dem Liederpaket Kinder- und Volkslieder aus Japan.

Momotarō (Der Pfirsichjunge): Okarina-Noten mit Farben & Notennamen, Notenblatt, Grifftabellen und interaktives Üben mit Ton.

Es braucht 6 Töne: **D**, **E**, **Fis**, **A**, **H**, **D'**.

Die Töne & der Rhythmus

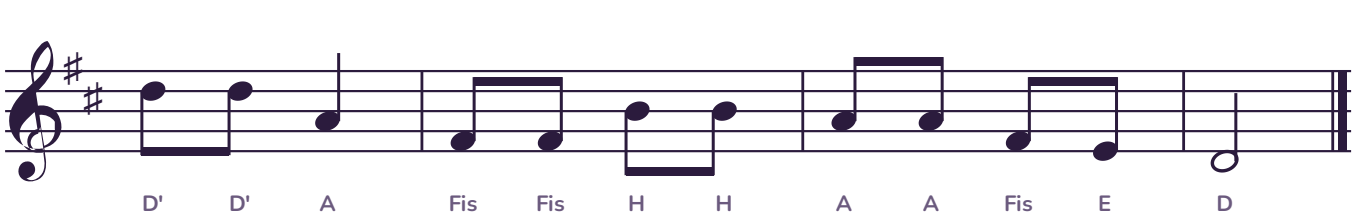
A H | A A Fis | A A Fis D | E | D D E E | Fis Fis E | Fis Fis

H H | A | D' D' A | Fis Fis H H | A A Fis E | D

Längere Blöcke sind längere Töne; ein senkrechter Strich markiert jeden Takt.

Notenblatt





Normale Notenschrift im Violinschlüssel, mit dem Notennamen unter jeder Note.

Die Töne als Buchstaben

A H A A Fis A A Fis D E D D E E Fis Fis E Fis
Fis H H A D´ D´ A Fis Fis H H A A Fis E D

Okarina-Griffe

D · tiefes D



Vorne · Grifflöcher

Hinten · Daumenlöcher und zusätzliche kleine Löcher (offen)

E · tiefes E



Vorne · Grifflöcher

Hinten · Daumenlöcher und zusätzliche kleine Löcher (offen)

Fis · Fis



Vorne · Grifflöcher

Hinten · Daumenlöcher und zusätzliche kleine Löcher (offen)

A · A



Vorne · Grifflöcher

Hinten · Daumenlöcher und zusätzliche kleine Löcher (offen)

H · H



Vorne · Grifflöcher

Hinten · Daumenlöcher und zusätzliche kleine Löcher (offen)

D' · hohes D



Vorne · Grifflöcher

Hinten · Daumenlöcher und zusätzliche kleine Löcher (offen)

Spieltipps für Momotarō (Der Pfirsichjunge)

- Setz jeden Ton sauber mit einem sanften Zungenstoß an (flüstere „tu“ oder „du“).
- Deck jedes Loch ganz ab, mit den weichen Polstern deiner Finger, nicht mit den Fingerspitzen.
- Die Tonhöhe der Okarina folgt deinem Atem: Sanfter blasen macht den Ton tiefer, stärker blasen höher.
- Die tiefen Töne brauchen den sanftesten Atem von allen. Wenn ein tiefer Ton wackelt oder quietscht, blas sanfter und prüf, ob die unteren Finger ihre Löcher ganz abdecken.
- Fis nutzt einen Gabelgriff: Achte darauf, dass die Löcher um das offene herum fest gedeckt bleiben.